

Keine Toleranz bei Gewalt gegen Frauen – Wir machen mit!

Die Ju-Jutsu Abteilung der Turnerschaft Harburg unterstützt gemeinsam mit der mehrfachen Box-Weltmeisterin Regina Halmich die bundesweite DOSB-Mitmach-Kampagne

„Starke Netze gegen Gewalt: Keine Gewalt gegen Mädchen und Frauen!“

mit einem Workshop.

Die jährliche Mitmach-Kampagne macht in diesem Jahr auch wieder Halt bei der TSH.

Mit unserem Angebot möchten wir gemeinsam mit Regina Halmich ein Zeichen setzen. Sie verleiht dem Null-Toleranz-Prinzip des DOSB gegen jede Form von Gewalt ihre Stimme:

„Sport stärkt Selbstvertrauen und Selbstbewusstsein –
Macht mit und setzt ein Zeichen:
Du bist. Wir sind. Gemeinsam sind wir stark!“

Der Hintergrund der Aktion:

Frauen und Mädchen sind immer wieder Opfer von Gewalt in den unterschiedlichsten Facetten. Der DOSB will mit der Aktion ein Zeichen gegen Gewalt setzen und das Thema aus dem Tabubereich herausholen.

Unser Verein will mit attraktiven Angeboten, z.B. Selbstbehauptungstraining, das Selbstbewusstsein stärken.

„Wir wollen Mädchen und Frauen darin stärken, NEIN zu sagen, und ihnen Rat geben, wo sie sich Hilfe holen können. Durch gezielte Angebote in unseren Sportvereinen sensibilisieren wir für Grenzverletzungen und machen Mädchen und Frauen Mut“,
so Dr. Petra Tzschope, Vizepräsidentin Frauen und Gleichstellung des DOSB.

Für mehr Selbstbewusstsein sorgt die Turnerschaft Harburg mit einem

Selbstbehauptungs- und Selbstverteidigungs-Workshop am 16.03.2019 von 14 bis 18 Uhr in dem Sportzentrum der TSH, Vahrenwinkelweg 39 in 21075 Hamburg.

Mitmachen können alle interessierten Frauen und Mädchen ab 16 Jahren.
Bitte lockere Sportkleidung, ein Getränk und viel Neugier mitbringen.

Mehr Infos zur Aktion unter www.ju-jutsu-tsh-online.de und unter www.aktiongegengewalt.dosb.de oder 040/ 33 42 76 40 bei Gabriela Rindt.